

„Fastenzeit@home“ ...Gründonnerstag

Heute ist „Gründonnerstag“. Diese Namensbezeichnung stammt von einem alten Wort „gronan“, das heißt so viel wie „weinen“.

Gründonnerstag ist der Tag vor Karfreitag, der Tag an dem Jesus gestorben ist. Mit dem Gründonnerstag beginnen die drei Kartage, an denen wir besonders dem Leiden, Sterben und der Grabesruhe Jesu gedenken und dann an Ostern die Auferstehung feiern dürfen.

In der Bibel lesen wir:

(Bibelstelle Joh 13, 1–15 für Familie umgeschrieben)

Jesus feierte mit seinen Jüngern das Paschafest. Sie aßen und tranken gemeinsam.

Doch vor dem Essen geschah etwas, das für die Jünger verwundernd war. Jesus stand auf, ging von Einem zu dem Anderen und wusch jedem der Jünger die Füße. Jemandem die Füße waschen, war sonst die Arbeit von Dienern, deshalb war es auch einigen Jüngern ein komisches Gefühl, dass Jesus dieses nun tat. Jesus wollte den Jüngern aber damit zeigen, dass diejenigen, die sich vor Gott klein machen können, ohne großes Hervorheben des eigenen Tuns die sind, die für Gott groß sind. Man darf sich nicht zu fein dafür sein, bestimmte Aufgaben zu machen.

Beim Essen dann brach Jesus das Brot und sprach: „Seht dies ist mein Leib“. Er gibt sich für seine Mitmenschen hin. Er ist diesen Weg für uns alle gegangen.

Dies war das letzte Mahl, was Jesus mit seinen Jüngern gehalten hat. Er hat seinen Jüngern aufgetragen, immer wieder gemeinsam Mahl zu halten. Jesus liebt uns Alle von ganzem Herzen, er hat sein Leben für uns gegeben. Jesus will immer bei und mit uns sein.

So sind wir in jedem Gebet und in jedem Gottesdienst immer verbunden mit Jesus und feiern seine Liebe zu uns.



(Bild: pfarbrieffservice.de)

Für euren Fastenweg:

Stellt einen Teller auf euren Fastenweg als Zeichen für ein gemeinsames Mahl.

Für euch als Familie:

Deckt den Tisch heute besonders. Überlegt euch etwas, was ihr gemeinsam kochen könnt und genießt zusammen als Familie Zuhause ein besonderes Mahl.

Vor dem gemeinsamen Essen spricht doch heute mal anstelle eines Tischgebetes diese Fürbitten:

- 1. Wenn Jesus zu Tisch ruft, dann meint er dich und mich. Lass uns wie Jesus mit Anderen teilen und offen sein.*
- 2. Wenn Jesus zu Tisch ruft, dann liebt er dich und mich. Lass uns wie Jesus unseren Nächsten lieben und Gutes tun.*
- 3. Wenn Jesus zu Tisch ruft, dann sieht er dich und mich. Lass uns wie Jesus mit offenen Augen durch den Tag gehen und sehen wo unsere Hilfe gebraucht wird.*
- 4. Wenn Jesus zu Tisch ruft, dann hört er dich und mich. Lass uns wie Jesus aufeinander hören und nicht unsere Ohren versperren.*
- 5. Wenn Jesus zu Tisch ruft, dann hört er die Sorgen, Nöte und Ängste von Allen. Lass alle Menschen Hoffnung schöpfen an jedem Tag.*
- 6. Wenn Jesus zu Tisch ruft, dann nimmt er jeden auf. Lass uns heute auch besonders an die denken, die bereits verstorben sind. Lass uns unserer Verstorbenen in der Mitte unseres Herzens immer halten.*